

<b>Antrag</b> Öffentlich	Datum 15.05.2003	Nummer A0066/03
Absender Stadtratsfraktion Bund für Magdeburg		<b>Wird von der Verwaltung ausgefüllt.</b> Aufgenommen in d. TO d. Sitzung d. Gremiums  Stadtrat
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Herrn Heint 39090 Magdeburg		am 06.11.2003 14:00
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 05.06.2003 14:00	
Kurztitel Stadtschreiber		

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

1. In Vorbereitung des 1200 jährigen Stadtjubiläums 2005 richtet die Stadt Magdeburg wieder das Amt eines „Stadtschreibers“ ein. Dieses Amt wird aus obigem Anlass einem Magdeburger Schriftsteller angetragen, der sich in der jüngeren Vergangenheit mit Publikationen über die Landeshauptstadt verdient gemacht hat.
2. Der Zeitraum der Berufung als „Stadtschreiber“ beträgt max. 1 Jahr. Der Stadtschreiber erhält einen monatlichen Förderbetrag in Höhe von 750,00 bis 1000,00 EUR.
3. Während der Zeit seiner Berufung nimmt der Stadtschreiber aktiv am öffentlichen Leben der LH Magdeburg teil, hält auf Anforderung Lesungen und Vorträge und schafft im Verlaufe seiner „Amtsperiode“ ein literarisches Werk im Zusammenhang mit der Stadt Magdeburg, welches aus Anlass des Stadtjubiläums publiziert werden soll.
4. Die Auswahl des Stadtschreibers aus Namensvorschlägen der Fraktionen trifft der Kulturausschuss in Verbindung mit dem Beigeordneten IV. Über eine Weiterführung der Institution „Stadtschreiber“ über 2005 hinaus ist später zu entscheiden.

Wir bitten um Überweisung des Antrages in die Ausschüsse Kultur und FG.

### **Begründung:**

Die Stelle eines „Stadtschreibers“ hat es nach der Wende in Magdeburg in der Zeit von 1991 bis 1993 bereits einmal gegeben, damals als ABM-Stelle in Verbindung mit dem Stadtarchiv.

In Anbetracht des bevorstehenden Stadtjubiläums soll parallel zu der Initiative des bestehenden Kuratoriums die Förderung eines einheimischen Literaten in vorgeschlagener Form erfolgen und damit ein weiterer Beitrag geleistet werden, die Mittlerfunktion des gesprochenen und geschriebenen Wortes in einer Zeit zerbrechender Wertgefüge zu unterstützen, die die elektronischen Medien so nicht zu leisten imstande sind.

Dazu sollte ein Schriftsteller berufen werden, der in den zurückliegenden Jahren mit Publikationen über Magdeburg hervorgetreten ist.

**Zur Finanzierung:**

- a) Es sollte geprüft werden, ob eine derartige Wiederbelebung des „Amtes“ eines „Stadtschreibers“ über eine ABM machbar wäre.
- b) Eine Finanzierung der Förderbeträge könnte ggfls. über Einwerbung von Sponsoring erfolgen oder teilweise gesichert werden.
- c) Möglicherweise könnte die Fördersumme auch unter Verkürzung der „Amtsperiode“ aus Mitteln des Budgets IV erfolgen.

**Zur Auswahl des Kandidaten**

Bei Annahme des Antrages sollte allen Fraktionen das Recht zur Einreichung von geeigneten Namensvorschlägen mit relativ kurzfristiger Terminsetzung eingeräumt werden.

Über die endgültige Auswahl des geeigneten Kandidaten sollte der Kulturausschuss in Zusammenarbeit mit den Beigeordneten für Kultur und Schule befinden, die Zustimmung des Kandidaten vorausgesetzt.

Nach Ablauf dieser Amtsperiode sollte entschieden werden, ob eine Fortführung der Institution „Stadtschreiber“ in gleicher Weise oder überregional per Ausschreibung (was natürlich höhere Aufwendung mit sich bringen würde) fortgeführt werden soll.

**Kurzübersicht über ähnliche Institutionen in einigen Städten:****1. Halle / Saale**

Stadtschreiber, Dauer 1 Jahr, ca. 750,00 EUR / Monat, keine spezielle Aufgabenstellung vorgegeben.

**2. Dresden**

Stadtschreiber, Dauer 6 Monate, 750,00 EUR / Monat.

**3. Beeskow /(Oderkreis)**

Turmschreiber, 6 Monate, 760,00 EUR / Monat.

Freie eigene Arbeit, ansonsten 14tägige Pressekolummne zum Zeitgeschehen, Lesungen.

**4. Minden / Westf.**

Stadtschreiber, 1 Jahr, 1000,00 EUR / Monat Teilfinanzierung 50% Stadt. 50% Sponsoring.

Vorträge und Lesungen auch an Schulen, Teilnahme am öffentlichen Leben. Literarische Arbeit zur Stadt Minden.

**5. Esslingen**

Bahnwärter, 6 Monate, freie Logis in einem ausgebauten Bahnwärterhaus, 1000,00 EUR / Monat.

Literarische Arbeit zum Zeitgeschehen.

**6. Deidesheim**

Turmschreiber, 6 Monate (innerhalb eines Jahres frei wählbar) 1000,00 EUR / Monat.

Lesungen, Vorträge, Pressearbeit zum Zeitgeschehen.

Der Antrag sollte an dahingehend verstanden werden, freiberuflich tätigen einheimischen Schriftstellern eine aktive Förderung angedeihen zu lassen.